

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare der Doemens Academy GmbH

## 1. GEGENSTAND UND GELTUNGSBEREICH DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

- 1.1. Gegenstand dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Regelung der Vertragsbedingungen für die Inanspruchnahme von Seminarangeboten von Doemens durch den Kunden und den jeweiligen Teilnehmer.
- 1.2. Die Leistungen und Angebote von Doemens erfolgen ausschließlich auf Grund dieser Geschäftsbedingungen. AGB des Kunden oder Teilnehmer werden in keinem Fall Vertragsinhalt. Dies gilt selbst bei Kenntnis oder wenn Doemens der Geltung nicht nochmals ausdrücklich widerspricht, es sei denn, der Geltung wird ausdrücklich zugestimmt.

## 2. ANMELDUNG

Die Anmeldung zur Teilnahme an Seminaren von Doemens erfolgt schriftlich mit gesondertem Anmeldeformular oder auf elektronischem Weg. Sofern Doemens nicht ausdrücklich die Belegung von Teilveranstaltungen zulässt, kann die Anmeldung nur für die Veranstaltung insgesamt erfolgen. Die Anmeldung des Teilnehmers gilt als Angebot an Doemens zum Abschluss eines Vertrags. Erst mit Zugang der schriftlichen oder fernschriftlichen Teilnahmebestätigung von Doemens (=Annahmeerklärung) kommt der Vertrag mit Doemens zustande.

- 2.1. Der Kunde ist bei der Registrierung verpflichtet, alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Daten, welche in den jeweiligen Feldern der Vertragsformulare gekennzeichnet sind (Pflichtangaben), an bzw. einzugeben und dabei wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Sofern sich diese Daten ändern, ist er verpflichtet Doemens diese Änderungen unverzüglich mitzuteilen.
- 2.2. Unterlässt der Kunde die Pflichtangaben gem. Ziff. 2.1 oder gibt er diesbezüglich von vornherein falsche Daten an, so kann Doemens, soweit ein Vertrag bereits zustande gekommen ist, vom Vertrag zurücktreten. Die Rücktrittserklärung kann schriftlich oder fernschriftlich erfolgen.
- 2.3. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass ein von ihm eventuell angegebenes E-Mail-Konto ab dem Zeitpunkt der Angabe erreichbar ist und nicht aufgrund von Weiterleitung, Stilllegung oder Überfüllung des E-Mail-Kontos ein Empfang von E-Mail-Nachrichten ausgeschlossen ist. Die Fehlerhaftigkeit der Angaben wird vermutet, wenn eine an den Kunden gerichtete E-Mail dreimal hintereinander zurückkommt oder die Leistung aufgrund fehlerhafter Anschrift nicht erbracht werden kann

## 3. FÄLLIGKEIT, VERZUG, ZAHLUNG

Die Seminargebühren sind 2 Wochen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Die Zahlung erfolgt mittels Überweisung, soweit nichts anderes vereinbart ist. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn Doemens über den Betrag verfügen kann. Im Falle der Überweisung ist für die Rechtzeitigkeit die Gutschrift auf dem Konto von Doemens maßgebend. Bei nicht vollständig bezahlter Seminargebühr bei Seminarbeginn hat Doemens das Recht, die Teilnahme am Seminar zu verweigern

## 4. ABSAGE UND ÄNDERUNG VON SEMINARVERANSTALTUNGEN

- 4.1. Doemens hat das Recht, bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl Veranstaltungen abzusagen, sofern Doemens den Grund des Hindernisses nicht zu vertreten hat.
- 4.2. Aus den vorgenannten Gründen ist Doemens ebenfalls berechtigt, Programmänderungen vorzunehmen, sofern eine Änderung für den Kunden zumutbar ist. Die Beschreibung der Leistungsinhalte entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen aufgrund der Aktualisierung und Weiterentwicklung der Leistungen sowie eine Änderung der Dozentenbesetzung behält sich Doemens ebenfalls vor, sofern eine Änderung für den Kunden zumutbar ist. Im Falle einer Programmänderung kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten, wenn er oder der jeweilige Teilnehmer aufgrund der Programmänderung an der Teilnahme verhindert ist oder die Leistung für ihn kein Interesse mehr hat. Der Rücktritt ist unverzüglich, schriftlich oder fernschriftlich, nach Kenntnis eines vorgenannten Rücktrittsgrunds gegenüber Doemens zu erklären.
- 4.3. Sollte ein Seminar wider Erwarten abgesagt oder tritt der Kunde gem. Nr. 4.2. wirksam zurück, so wird dem Kunden der ggf. bereits gezahlte Preis zurückerstattet. Eine Haftung von Doemens gem. Ziffer 5 dieser Bedingungen bleibt unberührt.
- 4.4. Doemens hat insbesondere Mobilmachung, Krieg, Unruhen, Streik, Aussperrung und Störungen in öffentlichen Netzen nicht zu vertreten.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare der Doemens Academy GmbH

## 5. HAFTUNG

Entstehen dem Kunden im Zusammenhang mit Leistungen und Diensten von Doemens durch Doemens oder ihrer Erfüllungsgehilfen Schäden, gilt Folgendes:

- 5.1. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Übernahme einer Garantie ist die Haftung unbeschränkt. Gleiches gilt im Falle leichter Fahrlässigkeit bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
- 5.2. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung beschränkt auf darauf zurückzuführende Sach- und Vermögensschäden in Höhe des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens. Eine wesentliche Vertragspflicht im vorgenannten Sinne ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.
- 5.3. Jede weitergehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen.
- 5.4. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- 5.5. Die Punkte 5.1. bis 5.4. gelten entsprechend für Schäden, die einem Teilnehmer eines Seminars von Doemens durch Doemens oder ihrer Erfüllungsgehilfen entstehen.
- 5.6. Doemens übernimmt zudem keine Haftung für eine Erreichung der Lernziele, Art und Umfang der Erfassung des zu vermittelnden Stoffes und/oder für die Erreichung des angestrebten Abschlusses/Seminarscheines.

## 6. URHEBERRECHT

Sämtliche Unterlagen und Dokumente, die dem Teilnehmer oder Kunden von Doemens schriftlich oder online zur Verfügung gestellt werden, dienen ausschließlich der persönlichen Nutzung durch den Teilnehmer oder Kunden. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Unterlagen oder von Teilen daraus, bleiben Doemens vorbehalten. Kein Teil der Unterlagen und Dokumente darf ohne schriftliche Genehmigung von Doemens in irgendeiner Form – auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung – reproduziert, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zu internen oder externen Wiedergaben benutzt werden. Zu den Unterlagen zählen in diesem Sinn auch alle von Doemens dem Teilnehmer oder Kunden auf Datenträger überlassenen oder über das Internet zugänglich gemachten elektronischen Wissensprodukte, Lernsysteme oder sonstige Daten. Von Doemens dem Teilnehmer oder Kunden überlassene Software darf ohne schriftliche Genehmigung von Doemens nicht kopiert, vervielfältigt zurück- oder weiterentwickelt werden.

## 7. ERFÜLLUNGORT / GERICHTSSTAND / DATENSCHUTZ

7.1. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

- 7.2. Soweit der Kunde oder Teilnehmer Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist der ausschließliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten München. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 7.3. Soweit personenbezogene Daten gespeichert oder sonst verarbeitet werden, wird Doemens die Anforderungen an die Datenschutzgesetze erfüllen. Doemens wird insbesondere die Weisungen des Teilnehmers oder des Kunden beachten und die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Sicherung der Daten gegen Missbrauch treffen. Die Daten des Auftragnehmers werden auf einem Server von Doemens gespeichert.
- 7.4. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Bestimmung soll durch eine Regelung ersetzt werden, die rechtlich zulässig ist und in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.

Stand: März 2015